Biotopname
Erlensumpf östlich vom "Krähenberg"

				X	X

TK10 0 5 0 3 - 2 2 4 - **Biotop-Nr.** 4 0 1 5

Anschluß in TK
0 5 0 4 - 1 1 3

Standort /Geologie
versumpfte Senke/ Grundmoräne/ Verlandungsmoor

Naturraum 4 0 1
Westmecklenburgisches Hügelland mit Stepenitz und Radegast

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.		-	2 6 1
Größe in ha	0	,	3 4 8 3
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ludwigslust

Gemeinde / Stadt
Zarrentin, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
05349

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR	1	FFH-Geb.	1
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**
Code	WNR	VRP								SKW UMS
%	92	8								

Vegetationseinheiten
Sumpfseggen-Erlensumpf; Wasserlinsen-Schilfröhricht

Habitate + Strukturen HSE HZR HAO

Beschreibung / Besonderheiten
An der Nordspitze eines kleinen, ansonsten entwässerten artenreichen Laubwaldes stockte z.Z. der Aufnahme auf überstauten Bruchwaldtorfen ein Sumpfseggen-Erlen-Sumpfwald. Die Krautschicht ist aufgrund des Wasserstandes spärlich ausgebildet. Im Südwesten gehört ein Wasserlinsen-Schilf-Röhricht zum Biotop, das im Bereich eines ehemaligen Kleingewässers angesiedelt worden ist. An der Bruchwald-Röhricht-Grenze gehören auch einzelne Weißerlen zum Sumpfwald. Der Biotop grenzt großflächig an Acker und an entwässerten Laubwald.

Wertbestimmende Kriterien

☐	Artenreichtum (Flora)	☐	vielfältige Standortverhältnisse
☐	Vorkommen seltener / typischer Tierarten	☐	historische Nutzungsformen
☐	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	☐	aktuelle Nutzung
☐	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	☐	Flächengröße / Länge
☐	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	☐	Umgebung relativ störungsarm
☐	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	☐	landschaftsprägender Charakter
☐	typische Zonierung von Biotoptypen	☐	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
☐	Struktur- und Habitatreichtum	☐	

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0 5 0 3 - 2 2 4 - **Biotop-Nr.** 4 0 1 5

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
k		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
k		feucht
	g	sehr feucht
k		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
		aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
	g	forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
	g	Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosa

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Lemna minor
Phragmites australis
Ranunculus repens

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus incana
Calamagrostis canescens
Carex acutiformis
Deschampsia cespitosa
Dryopteris carthusiana
Iris pseudacorus
Leucobryum glaucum
Lycopus europaeus
Myosotis palustris
Quercus robur
Sambucus nigra
Urtica dioica

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 24.11.1998

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Dubbert

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0